

Animus

Der einende Kern

Der Ingenieur Nick Rymer, Jahrgang 1965, ist ein freischaffender Geist aus der Provinz. Auf seinem Lebensweg liegen nach einer glücklichen Jugend lange Perioden der Krankheit, Armut und Ausgrenzung in der Stadt. Diese Jahre nutzt er dazu, Menschen zu beobachten und den Versuch zu starten, das ihnen gemeinsame Wesen zu ergründen. Reisen in Länder der dritten Welt sensibilisieren ihn für tiefer gehende Wahrnehmungen. Diese kommen ihm später als Pädagoge im Umgang mit vernachlässigten Kindern und Jugendlichen zugute. Heute ist er vor dem Hintergrund seiner gesammelten Erfahrungen in der Erwachsenenbildung tätig und lebt gerettet durch seine heutige Frau wieder in Mittelholstein.

Während dieser Rettung beginnt Hr. Rymer aus seinen Empfindungen z.T. künstlerisch gestaltete Literatur aller Genres zu schaffen, die Ihnen mit dem *Animus* vorliegen. Getrieben von dem Wunsch, endlich den tief hinter allem liegenden Geist zu definieren, findet er mit seinem technischen Sachverstand einen Weg, eine Auswahl seiner Werke so miteinander zu

verknüpfen, dass vor dem geistigen Auge des Lesers mit der Zeit die abstrakte Welt einer allem gemeinsamen Instanz, dem sog. *Animus*, deutlich wird.

Das in allem steckende Element der Liebe kommt in jeder Form vor, aber auch Abenteuerlust, Ehekrieg, Einsamkeit, Seelenleben u.v.a.m werden in deutlicher Sprache und bunten Bildern anhand seines Protagonisten Martin Rymer erlebt. Machen Sie sich auf etwas gefasst – die Erlebnisse sind oft nichts für schwache Nerven.

Ein Feuerwerk für ihren Geist.

Das Buch will sich als Erfahrung genutzt wissen und soll es erwachsenen Menschen, die von sich behaupten können, schon viel gesehen und erlebt zu haben, vor dem Hintergrund subjektiv gesammelter Exzerpte ermöglichen, eine kritische Stellungnahme gegenüber der von Herrn Rymer gefundenen Definition des *Animus* zu beziehen.

Oder Sie genießen es einfach...